



Saison 2021/2022 Nr. 4 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Sponsoring Partner

HAUPTPARTNER D. LIGA

7. SPIELTAG | SAMSTAG, 4. SEPTEMBER 2021, 14 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. SV MEPPEN 1912

Gedruckt von

BluePrintAG



Bei uns gibt es Genuss, so weit das Auge reicht.

Willkommen im Himmel der Bayern



Servus



Liebe Löwinnen und Löwen,

die etwas getrübte Stimmung über den verpassten Sieg bei Eintracht Braunschweig war spätestens am Sonntag nach der Auslosung im DFB-Pokal verfliegen. Mit dem FC Schalke 04 können wir einen der größten und bekanntesten Klubs im deutschen Fußball auf Giesings Höhen begrüßen. Der Blick in die Geschichte verspricht pure Tradition. Bereits 1942 standen sich beide Vereine im Pokalfinale in Berlin gegenüber. Unsere Löwen besiegten damals als Außenseiter die Knappen mit 2:0. Gegen eine ähnliche Überraschung hätte auf Sechzger-Seite niemand etwas einzuwenden.

Bis zum Pokalspiel fließt noch einiges Wasser die Isar hinab und unser Fokus liegt jetzt erst einmal auf der Liga und dem Heimspiel gegen den SV Meppen. Sportlich letzte Saison abgestiegen und nur aufgrund der Nicht-Lizenzierung des KFC Uerdingen in der Liga geliebt, haben die Emsländer bisher positiv überrascht und stehen sogar vor uns in der Tabelle. Wir werden also einen ähnlich engagierten und beherzten Auftritt wie zuletzt im Heimspiel gegen Viktoria Köln brauchen, um die Punkte in Giesing zu behalten.

Gleichzeitig scheint mir, dass die Mannschaft auf einem guten Weg ist. Außerdem hat sie ihre Heimstärke zurückgewonnen. Wir sind im Grünwalder Stadion noch ungeschlagen. Das liegt auch stark daran, dass wir wieder auf Eure Unterstützung zählen können. Deswegen unternehmen wir in Abstimmung mit den zuständigen Behörden wirklich alles, um möglichst vielen Zuschauern den Zutritt ins Stadion ermöglichen zu können. Beim heutigen Spiel können wir mit 6.274 Besuchern planen. Das sind über 2.500 mehr, als noch beim Saisonauftakt gegen Würzburg. Auch das ist ein Erfolg und ein weiterer Schritt zu mehr Normalität.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

**Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München**

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Alina Hacker,
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

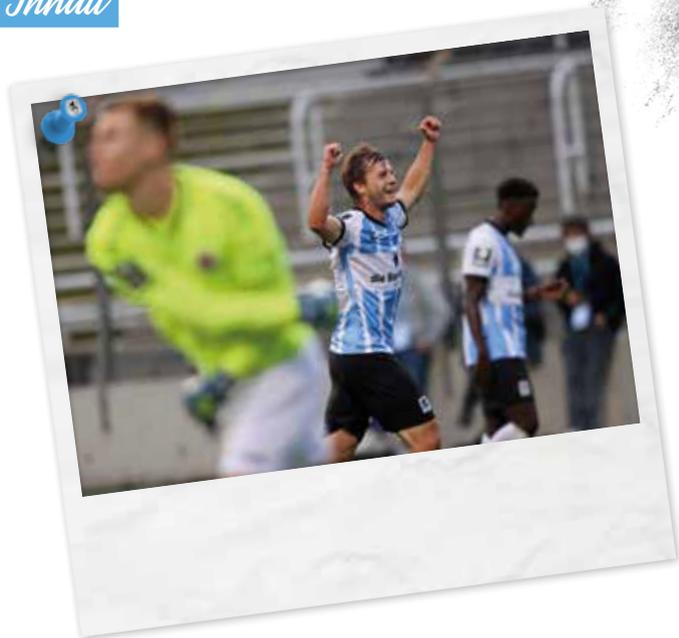
Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 31. August 2021

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild

Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andersn** | SV Meppen 1912: Einmal Hölle und zurück
- 9 **Wissenswert** | Leader Luca Tankulic | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | SV Meppen | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 18 **Spielerportrait & Steckbrief** | Richard Neudecker: „Wir sind wieder auf der Höhe!“
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Yannick Deichmann
- 23 **Neues aus Giesing** | DFB-Pokal: Duell gegen Schalke | Toto-Pokal bei Wacker Burghausen
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **U-Teams** | U19: Das Ziel ist der Aufstieg | U21: Spielabsage
- 27 **U19** | Teamfoto und Kader der Saison 2021/2022
- 28 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 30 **LöwenPartner** | Übersicht
- 32 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Alois Pledl, der einarmige Löwe
- 36 **Auswärtshinweise** | Hallescher FC | Hesselberglöwen feiern Elfmeterkiller
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1985/1986

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



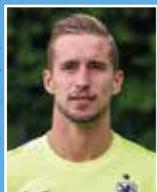
Bet3000

Offizieller ExklusivPartner



UNSERE LÖWEN

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#6 Stephan Salger



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahlia



#32 Maxim Gesler



#36 Philipp Steinhart

MITTELFELD



#5 Quirin Moll



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#16 Kevin Goden



#17 Daniel Wein



#20 Yannick Deichmann



#21 Johann Ngounou Djayo



#24 Nathan Wicht



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#11 Fabian Greilingler



#15 Marcel Bär



#18 Lorenz Knöferl



#19 Merveille Biankadi



#22 Tim Linsbichler



#23 Keanu Staude

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

De Andern

EINMAL HÖLLE UND ZURÜCK.



Der SV Meppen 1912 durchlebte zum Ende der Saison 2020/2021 eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Sportlich bereits in die Regionalliga abgestiegen, ermöglichte der unfreiwillige Rückzug des KFC Uerdingen ein Comeback in der 3. Liga.

Die für die Emsländer positive Nachricht von der Lizenzverweigerung für den KFC Uerdingen und die fast zeitgleiche Qualifikation für die 1. Hauptrunde des DFB-Pokals retteten eine miserable Saison im Nachhinein. Nach dem glücklichen Ende galt es für Sportvorstand Heimer Beckmann, die richtigen Personalentscheidungen für die neue Spielzeit zu treffen. Acht externe Zugänge plus zwei Jugendspieler stießen zum Kader, neun Spieler verließen oder mussten den Klub verlassen.

Der SVM scheint seine Hausaufgaben für seine Verhältnisse gut gemacht zu haben. Zwar gab es zum Saisonstart ein 1:3 beim Halleschen FC, aber beim Heimauftritt folgte ein 1:0-Sieg über den 1. FC Kaiserslautern. Im DFB-Pokal hatten die Emsländer dann sogar Hertha BSC am Rande einer Niederlage. Erst in der Nachspielzeit gelang dem hochgehandelten Bundesligisten durch Davie Selke der Goldene Treffer.

TRAINER UND UMFELD

Rico Schmitt trat während der

letzten Saison die Nachfolge von Torsten Frings an. Mit über 200 Partien als Trainer in der 3. Liga zählt Schmitt zu den erfahrensten in dieser Spielklasse. Zuvor hatte der gebürtige Chemnitzer den FC Carl Zeiss Jena, VfR Aalen, Hallescher FC, Kickers Offenbach und Erzgebirge Aue trainiert. Das Vertrauen in Schmitt, der als akribischer Arbeiter gilt, ist groß. Unabhängig von der Spielklasse hätte er seinen Vertrag bis Sommer 2022 erfüllt.

ZU- UND ABGÄNGE

Als „Königstransfer“ des SVM gilt David Blacha. Er kann auf fast 350 Spiele in der 2. und 3. Liga zurückblicken. Der 30-Jährige soll mit seiner Erfahrung dem Mittelfeld mehr Struktur verleihen. Aus Unterhaching kam Linksverteidiger Max Dombrowka als Ersatz für Hassan Amin, den einzigen Verlust eines absoluten Leistungsträgers. Ansonsten schmerzt der Verlust des 20-jährigen Talents Ted Tattermusch. Denn der Offensivmann trägt einen in Meppen klangvollen Namen. Sein Vater Reinhold spielte fünf Jah-

re für die Emsländer und stieg danach bis zum Vorstandsvorsitzenden auf.

Bis auf Blacha und Dombrowka verpflichtete Meppen nur Spieler aus der Regionalliga. Am interessantesten davon ist Serhat Koruk, der für Regionalliga-West-Absteiger Bergisch Gladbach in der Vorsaison bemerkenswerte 20 Treffer erzielte. Er könnte mit Luka Tankulic, der nach dem vermeintlichen Abstieg bereits bei Türküçü unterschrieben hatte, die Tore für den Klassenerhalt erzielen. Schmerzlich trifft die Norddeutschen der Ausfall von Thilo Leugers. Der Kapitän hatte sich im Training einen Kreuzbandriss im linken Knie zugezogen, kann frühestens zum Saisonfinale wieder eingreifen.

FORM UND ZIELE

Der Kader wurde mit Bedacht überarbeitet, vorrangig mit Hoffnungsträgern aus der Regionalliga verstärkt. An guten Tagen können die Emsländer jedes Team schlagen. Ob die Qualität im Kader auf Dauer reicht, muss sich jedoch erst zeigen.

Daten & Fakten

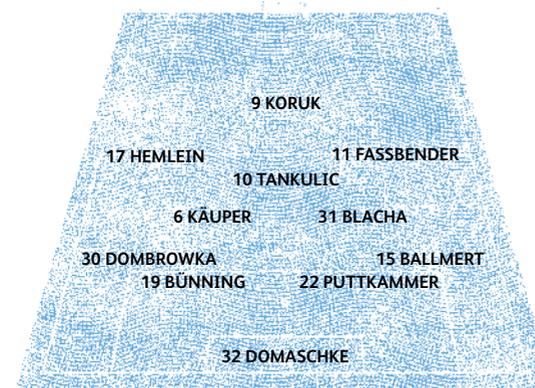
Gegründet: 29.11.1912
Mitglieder: 1.859 (01.01.2021)
Vereinsfarben: Blau-Weiß
Spielstätte: Hensch-Arena (13.696 Plätze)
Größter Erfolg: 1987 Aufstieg in die 2. Bundesliga, bis 1998 durchgehend Zweitligist, DFB-Pokal-Achtfinale 1990/1991
Letzte Begegnung: Am Sonntag, 24. Januar 2021, dem 20. Spieltag, kamen die

Löwen im Grünwalder Stadion nicht über ein 1:1 hinaus. Die Führung von Semi Belkahlia (63.) konnte Dejan Bozic ausgleichen (76.)
Bilanz der Sechzger gegen Meppen: 8 Spiele, 3 Siege, 3 Unentschieden, 2 Niederlagen
Torverhältnis: 8:6
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Nicholas Andermatt, Valdet Rama



Der Leader

So könnte der SVM spielen



Eigentlich war **Luka Tankulic** (30) bereits weg. Nach dem vermeintlichen Abstieg der Emsländer hatte er bei Türküçü unterschrieben. „Als es dann hieß, dass Meppen in der 3. Liga bleibt, war ich gerade im Urlaub“, erzählt er. Es folgten viele klärende Telefonate und Gespräche. Am Ende war der Spieler „glücklich“, als klar war, „dass ich für den SV Meppen spiele.“

Geboren in Ahlen, wechselte er zwei Jahre in den Nachwuchs des BVB, kehrte aber zu Rot Weiss Ahlen zurück. Dort gab er 2009 sein Debüt in der 2. Bundesliga. Im Winter 2011 wechselte er leihweise zu Fortuna Düsseldorf, im Sommer zum 1. FSV Mainz 05, ein Jahr später zum VfL Wolfsburg. Über Einsätze in der zweiten Mannschaft kam er nicht hinaus. 2014 schloss er sich dem FC Dundee an, ein Jahr später SF Lotte. Seit 2018 spielt der Deutsch-Kroate für den SVM.

Der Trainer

Rico Schmitt

Geboren: 27.09.1968
 Nation: Deutschland
 Cheftrainer: seit 20.04.2021
 12 Spiele (4 Siege, 2 Unentschieden, 6 Niederlagen)



Kurioses

Nicht zum ersten Mal profitiert mit dem SV Meppen in der 3. Liga ein Absteiger von der Nicht-Lizenzierung eines anderen Klubs. Kurios dabei ist nur, dass die so in der Liga verbliebenen Vereine danach den direkten Durchmarsch in die Bundesliga schafften. 2013 war das der SV Darmstadt 98, der 2015 in die Bundesliga aufstieg, 2017 der SC Paderborn, der 2019 in die Beletage des Fußballs zurückkehrte.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Constantin Frommann	27.05.1998		Tor	0	0	0	0	0	0
3	Janik Jesgarzewski	26.01.1994		Abwehr	2	0	0	0	0	0
4	Yannick Osée	13.06.1997		Abwehr	1	0	0	0	0	0
5	Jonas Fedl	05.02.1999		Abwehr	4	0	0	1	0	1
6	Ole Käuper	09.01.1997		Mittelfeld	5	0	1	2	0	0
7	Marcus Piossek	21.07.1989		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
8	Thilo Leugers	09.01.1991		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
9	Serhat Koruk	04.05.1996		Angriff	6	0	0	1	0	0
10	Luka Tankulic	21.06.1991		Mittelfeld	6	2	1	0	0	0
11	Morgan Faßbender	18.10.1998		Mittelfeld	6	0	0	1	0	0
12	Matthis Harsman	04.10.1999		Tor	0	0	0	0	0	0
14	Wilhelm Evseev	14.02.1992		Mittelfeld	3	1	0	0	0	0
15	Markus Ballmert	27.11.1993		Abwehr	6	0	1	2	0	0
16	Florian Egerer	17.02.1998		Mittelfeld	6	0	0	2	0	0
17	Christoph Hemlein	16.12.1990		Angriff	6	1	1	0	0	0
18	René Guder	06.09.1994		Angriff	4	0	2	0	0	0
19	Lars Bünning	27.02.1998		Abwehr	6	0	0	2	0	0
21	Beyhan Ametov	07.11.1998		Angriff	3	0	0	0	0	0
22	Steffen Puttkammer	30.09.1988		Abwehr	5	0	0	1	0	0
23	Lucas Krüger	20.01.2000		Angriff	3	1	0	0	0	0
25	Jeron Al-Hazaimeh	13.02.1992		Abwehr	3	0	0	2	0	0
27	Valdet Rama	20.11.1987		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
28	Moritz Hinnenkamp	21.05.2002		Abwehr	0	0	0	0	0	0
29	Joe Klöpfer	06.03.2002		Abwehr	0	0	0	0	0	0
30	Max Dombrowka	24.03.1992		Abwehr	5	1	0	1	0	0
31	David Blacha	22.10.1990		Mittelfeld	5	0	0	3	0	0
32	Erik Domaschke	11.11.1985		Tor	6	0	0	0	0	0
34	Tobias Dombrowa	24.07.1999		Angriff	3	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Ole Käuper (Werder Bremen II), Serhat Koruk (SV Bergisch Gladbach 09), Morgan Faßbender (Chemie Leipzig), Tobias Dombrowa (SV Babelsberg 03), Jonas Fedl (FSV Mainz 05 II), Beyhan Ametov (Wup-

pertaler SV), Max Dombrowka (SpVgg Unterhaching), David Blacha (VfL Osnabrück), Moritz Hinnenkamp, Joe Klöpfer (beide eigene U19)

Abgänge:

Nicolas Andermatt (SpVgg

Bayreuth), Julius Düker (TSV Havelse), Ted Tattermusch (Borussia Dortmund II), Tom Boere (SC Cambuur), Leonard Bredol (Blau-Weiß Lohne), Dejan Bozic (Kickers Offenbach), Hassan Amin, Mike Bähre (beide Ziel unbekannt)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
 Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
 Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
 www.geldhauser.de



Mitglied der
 Gütegemeinschaft
 Buskomfort e.V.

So schaut's aus

TABELLE NACH DEM 6. SPIELTAG

präsentiert von Hfacker Pschorr

Pl.Verein	Sp.	g.			u.			v.			Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
		g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1 FC Viktoria 1889 Berlin	6	4	1	1	3	0	1	1	1	0	1	1	0	12:3	9	13			
2 1. FC Magdeburg	6	4	1	1	1	1	0	1	1	0	3	0	1	12:6	6	13			
3 Borussia Dortmund II	6	3	2	1	1	2	0	2	0	1	13:7	6	11						
4 Eintracht Braunschweig	6	3	2	1	1	1	1	2	1	0	8:5	3	11						
5 1. FC Saarbrücken	6	3	2	1	2	0	1	1	2	0	7:4	3	11						
6 Hallescher FC	6	3	2	1	2	1	1	1	1	0	11:9	2	11						
7 SV Wehen Wiesbaden	6	3	2	1	1	1	1	2	1	0	7:5	2	11						
8 VfL Osnabrück	6	3	1	2	1	0	2	2	1	0	8:5	3	10						
9 SV Meppen	6	3	1	2	3	0	0	0	1	2	6:9	-3	10						
10 Türkücü München	6	2	3	1	1	1	1	1	2	0	9:6	3	9						
11 1860 München	6	2	3	1	2	1	0	0	2	1	6:5	1	9						
12 Waldhof Mannheim	6	2	2	2	1	1	1	1	1	1	10:7	3	8						
13 SC Verl	6	2	2	2	1	1	1	1	1	1	8:10	-2	8						
14 MSV Duisburg	6	2	0	4	1	0	1	1	0	3	6:10	-4	6						
15 1. FC Kaiserslautern	6	1	2	3	1	2	0	0	0	3	4:7	-3	5						
16 SC Freiburg II	6	1	2	3	1	1	1	0	1	2	4:11	-7	5						
17 FSV Zwickau	6	0	4	2	0	2	1	0	2	1	5:8	-3	4						
18 FC Viktoria Köln	6	1	1	4	1	1	1	0	0	3	8:13	-5	4						
19 Würzburger Kickers	6	0	3	3	0	2	1	0	1	2	3:6	-3	3						
20 TSV Havelse	6	0	0	6	0	0	3	0	0	3	2:13	-11	0						

5. Spieltag | Dienstag, 24.08.2021 | 18.00 Uhr

1860 München – FC Viktoria Köln 3:0 (1:0)



22 Nicolas (Tor) – 7 Handle, 3 Rossmann, 20 Berzel (83., 23 Fritz), 15 Greger, 5 Buballa – 18 Klefisch (61., 6 Sontheimer), 4 Lorch – 31 Risse (74., 37 May), 27 Aryn (61., 10 Philipp) – 38 Hong (61., 26 Vieting). – **Trainer:** Olaf Janßen.

6. Spieltag | Samstag, 28.08.2021 | 14.03 Uhr

Eintracht Braunschweig – 1860 München 1:1 (0:0)



16 Fejzic (Tor) – 23 Wiebe (90., 8 May), 30 Behrendt, 2 Schultz, 27 Kijewski (90., 37 Stumpe) – 39 Krauß (90., 10 Kobylanski, 9 Nikolaou – 22 Pena Zauner (79., 3 Schlüter), 17 Otto (79., 21 Consbruch), 7 Multhaup – 20 Lauberbach. – **Trainer:** Michael Schiele.

9 MÖLDERS

7 LEX
19 BIANKADI
14 DRESSSEL
31 NEUDECKER
5 MOLL
36 STEINHART
20 DEICHMANN
6 SALGER
3 LANG
1 HILLER

Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 8 Tallig 11 Greilinger, 15 Bär, 16 Goden, 18 Knöferl, 23 Staude, 24 Wicht, 39 Morgalla.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Staude für Lex (66.), Goden für Deichmann (66.), Tallig für Dressel (79.), Bär für Mölders (79.), Wicht für Moll (86.).

Tore: 1:0 Neudecker (40.), 2:0 Dressel (55.), 3:0 Biankadi (82.).

Gelbe Karten: Deichmann, Mölders – Klefisch, Berzel.

Gelb-Rote Karte: Rossmann (44.).

Zuschauer: 4.225 im Grünwalder Stadion.

Schiedsrichter: Christof Günsch (Berlin); Assistenten: Julius Martenstein (Cölbe), Joshua Herbert (Nüsttal).

9 MÖLDERS

15 BÄR
19 BIANKADI
8 TALLIG
31 NEUDECKER
14 DRESSSEL
36 STEINHART
20 DEICHMANN
6 SALGER
3 LANG
1 HILLER

Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 7 Lex, 11 Greilinger, 16 Goden, 18 Knöferl, 23 Staude, 24 Wicht, 28 Mannhardt, 39 Morgalla.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Lex für Tallig (66.), Staude für Bär (76.), Goden für Deichmann (90.+1).

Tore: 0:1 Mölders (89., Handelfmeter), 1:1 Behrendt (90.+2).

Gelbe Karten: Otto, Behrendt – Deichmann, Mölders.

Zuschauer: 7.380 im Eintracht-Stadion.

Schiedsrichter: Harm Osmers (Hannover); Assistenten: Timo Daniel (Vechta), Elias Tiedeken (Neusäß).

Löwen- Finanzberater aufgepasst: Jetzt an die Altersvorsorge Ihrer Kunden denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!



Premium Partner

Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008	4	0	0	0	360	0	1	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014	6	0	0	0	466	0	1	0	0	1	1
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018	5	0	0	0	424	0	0	0	0	1	2
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020	6	0	0	0	540	0	1	0	0	0	0
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018	6	0	0	0	259	0	1	0	0	4	2
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020	6	0	1	1	240	0	0	0	0	2	4
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2016	6	2	1	3	522	0	2	0	0	0	2
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007	6	1	1	2	416	0	0	0	0	2	1
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021	6	1	0	1	440	0	0	0	0	1	3
16	Kevin Goden	22.02.1999	Mittelfeld		1,83 m	80 kg	01.07.2021	5	0	0	0	171	1	1	0	0	4	0
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013	1	0	0	0	10	5	0	0	0	1	0
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021	6	1	0	1	521	0	0	0	0	0	2
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2021	5	0	0	0	371	0	2	1	0	0	2
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021	6	0	0	0	131	0	0	0	0	5	1
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	80 kg	01.07.2016	1	0	0	0	5	4	0	0	0	1	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018	1	0	0	0	44	0	0	0	0	0	1
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020	5	1	0	1	337	1	1	0	0	1	2
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017	6	0	1	1	540	0	1	0	0	0	0
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	75 kg	01.11.2014	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	2	0	0	0	180	4	0	0	0	0	0



3. Liga-Spielplan

1. Spieltag, 23.07.2021 – 26.07.2021

24.07.21 14:00 Waldhof Mannheim	– 1. FC Magdeburg	0:2
24.07.21 14:00 TSV Havelse	– 1. FC Saarbrücken	0:1
24.07.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Eintr. Braunschweig	0:0
24.07.21 14:00 FSV Zwickau	– Bor. Dortmund II	1:2
24.07.21 14:00 Hallescher FC	– SV Meppen	3:1
24.07.21 14:00 TSV 1860 München	– FC Würzburger Kickers	1:0
25.07.21 13:00 FC Viktoria Berlin	– FC Viktoria Köln	2:1
25.07.21 14:00 SC Verl	– Türkgücü München	0:0
26.07.21 19:00 SC Freiburg II	– SV Wehen Wiesbaden	0:0
18.08.21 19:00 VfL Osnabrück	– MSV Duisburg	0:1

2. Spieltag, 30.07.2021 – 02.08.2021

31.07.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– TSV 1860 München	0:0
31.07.21 14:00 FC Viktoria Köln	– FSV Zwickau	1:1
31.07.21 14:00 1. FC Magdeburg	– SC Freiburg II	0:0
31.07.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– VfL Osnabrück	1:2
31.07.21 14:00 SV Meppen	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
31.07.21 14:00 Bor. Dortmund II	– Waldhof Mannheim	1:1
01.08.21 13:00 Türkgücü München	– Hallescher FC	2:2
01.08.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– FC Viktoria Berlin	0:4
02.08.21 19:00 Würzburger Kickers	– SC Verl	0:1
08.08.21 13:00 MSV Duisburg	– TSV Havelse	3:0

3. Spieltag, 13.08.2021 – 16.08.2021

13.08.21 19:00 SC Freiburg II	– Bor. Dortmund II	2:5
14.08.21 14:00 FSV Zwickau	– SV Meppen	1:1
14.08.21 14:00 VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	0:1
14.08.21 14:00 TSV 1860 München	– Waldhof Mannheim	1:1
14.08.21 14:00 TSV Havelse	– 1. FC Magdeburg	1:3
14.08.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– MSV Duisburg	2:0
14.08.21 14:00 SC Verl	– FC Viktoria Köln	3:1
15.08.21 13:00 FC Viktoria Berlin	– 1. FC Kaiserslautern	4:0
15.08.21 14:00 Waldhof Mannheim	– Würzburger Kickers	1:1
16.08.21 19:00 Hallescher FC	– Eintr. Braunschweig	0:2

4. Spieltag, 20.08.2021 – 22.08.2021

20.08.21 19:00 FC Viktoria Berlin	– Hallescher FC	0:1
21.08.21 14:00 Bor. Dortmund II	– 1. FC Saarbrücken	0:0
21.08.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 München	3:0
21.08.21 14:00 1. FC Magdeburg	– MSV Duisburg	2:1
21.08.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– FSV Zwickau	2:0
21.08.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Waldhof Mannheim	2:3
21.08.21 14:00 SV Meppen	– SC Verl	2:0
22.08.21 13:00 Würzburger Kickers	– VfL Osnabrück	1:1
22.08.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– TSV Havelse	2:1
23.08.21 19:00 Türkgücü München	– SC Freiburg II	3:0

5. Spieltag, 24.08.2021/25.08.2021

24.08.21 19:00 Hallescher FC	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
24.08.21 19:00 TSV 1860 München	– FC Viktoria Köln	3:0
24.08.21 19:00 Waldhof Mannheim	– SV Meppen	5:0
24.08.21 19:00 FSV Zwickau	– FC Viktoria Berlin	1:1
24.08.21 19:00 SC Verl	– Eintr. Braunschweig	0:3
25.08.21 19:00 VfL Osnabrück	– Bor. Dortmund II	2:1
25.08.21 19:00 MSV Duisburg	– SV Wehen Wiesbaden	0:2
25.08.21 19:00 TSV Havelse	– Türkgücü München	0:3
25.08.21 19:00 1. FC Saarbrücken	– 1. FC Magdeburg	2:1
25.08.21 19:00 SC Freiburg II	– Würzburger Kickers	1:0

6. Spieltag, 27.08.2021 – 30.08.2021

27.08.21 19:00 Hallescher FC	– SC Verl	4:4
28.08.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Magdeburg	2:4
28.08.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Waldhof Mannheim	1:0
28.08.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FSV Zwickau	1:1
28.08.21 14:00 FC Viktoria Köln	– SC Freiburg II	3:1
28.08.21 14:00 Türkgücü München	– VfL Osnabrück	0:3
28.08.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– TSV 1860 München	1:1
29.08.21 13:00 Bor. Dortmund II	– MSV Duisburg	4:1
29.08.21 14:00 Würzburger Kickers	– 1. FC Saarbrücken	1:1
30.08.21 19:00 SV Meppen	– TSV Havelse	1:0

7. Spieltag, 03.09.2021 – 06.09.2021

03.09.21 19:00 1. FC Saarbrücken	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
04.09.21 14:00 MSV Duisburg	– Würzburger Kickers	1:1
04.09.21 14:00 TSV 1860 München	– SV Meppen	1:1
04.09.21 14:00 SC Verl	– FC Viktoria Berlin	1:1
04.09.21 14:00 Waldhof Mannheim	– Türkgücü München	1:1
04.09.21 14:00 FSV Zwickau	– Hallescher FC	1:1
04.09.21 18:00 1. FC Magdeburg	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
05.09.21 13:00 SC Freiburg II	– Eintr. Braunschweig	1:1
05.09.21 14:00 TSV Havelse	– Bor. Dortmund II	1:1
06.09.21 19:00 VfL Osnabrück	– FC Viktoria Köln	1:1

8. Spieltag, 10.09.2021 – 13.09.2021

10.09.21 19:00 SV Meppen	– SC Freiburg II	1:1
11.09.21 14:00 Würzburger Kickers	– TSV Havelse	1:1
11.09.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
11.09.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Waldhof Mannheim	1:1
11.09.21 14:00 Bor. Dortmund II	– 1. FC Magdeburg	1:1
11.09.21 14:00 FSV Zwickau	– SC Verl	1:1
11.09.21 14:00 FC Viktoria Köln	– 1. FC Saarbrücken	1:1
12.09.21 13:00 Hallescher FC	– TSV 1860 München	1:1
12.09.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– VfL Osnabrück	1:1
13.09.21 19:00 Türkgücü München	– MSV Duisburg	1:1

9. Spieltag, 17.09.2021 – 20.09.2021

17.09.21 19:00 TSV Havelse	– FC Viktoria Köln	1:1
18.09.21 14:00 MSV Duisburg	– Eintr. Braunschweig	1:1
18.09.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Würzburger Kickers	1:1
18.09.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– Türkgücü München	1:1
18.09.21 14:00 TSV 1860 München	– FSV Zwickau	2:0
18.09.21 14:00 Waldhof Mannheim	– Hallescher FC	1:1
18.09.21 14:00 VfL Osnabrück	– SV Meppen	1:1
19.09.21 13:00 SC Freiburg II	– FC Viktoria Berlin	1:1
19.09.21 14:00 SC Verl	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
20.09.21 19:00 SV Wehen Wiesbaden	– Bor. Dortmund II	1:1

10. Spieltag, 24.09.2021 – 27.09.2021

24.09.21 19:00 Hallescher FC	– 1. FC Magdeburg	1:1
25.09.21 14:00 Würzburger Kickers	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
25.09.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– Waldhof Mannheim	1:1
25.09.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– VfL Osnabrück	1:1
25.09.21 14:00 SV Meppen	– 1. FC Saarbrücken	1:1
25.09.21 14:00 SC Verl	– TSV 1860 München	1:1
25.09.21 14:00 FC Viktoria Köln	– MSV Duisburg	1:1
26.09.21 13:00 Türkgücü München	– Bor. Dortmund II	1:1
26.09.21 14:00 FSV Zwickau	– SC Freiburg II	1:1
27.09.21 19:00 FC Viktoria Berlin	– TSV Havelse	1:1

11. Spieltag, 01.10.2021 – 04.10.2021

02.10.21 14:00 TSV Havelse	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
02.10.21 14:00 VfL Osnabrück	– FSV Zwickau	1:1
02.10.21 14:00 Waldhof Mannheim	– SC Verl	1:1
02.10.21 14:00 Bor. Dortmund II	– Würzburger Kickers	1:1
02.10.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Türkgücü München	1:1
02.10.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– Eintr. Braunschweig	1:1
02.10.21 14:00 SC Freiburg II	– Hallescher FC	1:1
02.10.21 14:00 MSV Duisburg	– SV Meppen	1:1
02.10.21 14:00 TSV 1860 München	– FC Viktoria Berlin	1:1
02.10.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– FC Viktoria Köln	1:1

12. Spieltag, 15.10.2021 – 18.10.2021

16.10.21 14:00 Hallescher FC	– 1. FC Saarbrücken	1:1
16.10.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– VfL Osnabrück	1:1
16.10.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– Bor. Dortmund II	1:1
16.10.21 14:00 TSV 1860 München	– Waldhof Mannheim	1:1
16.10.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg II	1:1
16.10.21 14:00 FSV Zwickau	– MSV Duisburg	1:1
16.10.21 14:00 SC Verl	– TSV Havelse	1:1
16.10.21 14:00 SV Meppen	– 1. FC Magdeburg	1:1
16.10.21 14:00 Türkgücü München	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
16.10.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Würzburger Kickers	1:1

13. Spieltag, 22.10.2021 – 25.10.2021

23.10.21 14:00 Waldhof Mannheim	– FSV Zwickau	1:1
23.10.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SV Meppen	1:1
23.10.21 14:00 VfL Osnabrück	– Hallescher FC	1:1
23.10.21 14:00 Würzburger Kickers	– Türkgücü München	1:1
23.10.21 14:00 TSV Havelse	– Eintr. Braunschweig	1:1
23.10.21 14:00 Bor. Dortmund II	– FC Viktoria Köln	1:1
23.10.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– TSV 1860 München	1:1
23.10.21 14:00 MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
23.10.21 14:00 SC Freiburg II	– SC Verl	1:1
23.10.21 14:00 1. FC Magdeburg	– FC Viktoria Berlin	1:1

14. Spieltag, 29.10.2021 – 01.11.2021

30.10.21 14:00 TSV 1860 München	– SC Freiburg II	1:1
30.10.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Bor. Dortmund II	1:1
30.10.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Würzburger Kickers	1:1
30.10.21 14:00 FC Viktoria Köln	– 1. FC Magdeburg	1:1
30.10.21 14:00 SV Meppen	– Türkgücü München	1:1
30.10.21 14:00 Hallescher FC	– MSV Duisburg	1:1
30.10.21 14:00 SC Verl	– VfL Osnabrück	1:1
30.10.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
30.10.21 14:00 Waldhof Mannheim	– 1. FC Saarbrücken	1:1
30.10.21 14:00 FSV Zwickau	– TSV Havelse	1:1

15. Spieltag, 05.11.2021 – 08.11.2021

06.11.21 14:00 MSV Duisburg	– FC Viktoria Berlin	1:1
06.11.21 14:00 VfL Osnabrück	– TSV 1860 München	1:1
06.11.21 14:00 Würzburger Kickers	– Eintr. Braunschweig	1:1
06.11.21 14:00 TSV Havelse	– Hallescher FC	1:1
06.11.21 14:00 Bor. Dortmund II	– SV Meppen	1:1
06.11.21 14:00 1. FC Magdeburg	– SC Verl	1:1
06.11.21 14:00 Türkgücü München	– FC Viktoria Köln	1:1
06.11.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– FSV Zwickau	1:1
06.11.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
06.11.21 14:00 SC Freiburg II	– Waldhof Mannheim	1:1



16. Spieltag, 19.11.2021 – 22.11.2021

20.11.21 14:00 SV Meppen	– FC Viktoria Köln	1:1
20.11.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Würzburger Kickers	1:1
20.11.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– Türkgücü München	1:1
20.11.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
20.11.21 14:00 Hallescher FC	– Bor. Dortmund II	1:1
20.11.21 14:00 SC Verl	– 1. FC Saarbrücken	1:1
20.11.21 14:00 SC Freiburg II	– TSV Havelse	1:1
20.11.21 14:00 TSV 1860 München	– MSV Duisburg	1:1
20.11.21 14:00 Waldhof Mannheim	– VfL Osnabrück	1:1
20.11.21 14:00 FSV Zwickau	– 1. FC Magdeburg	1:1

17. Spieltag, 26.11.2021 – 29.11.2021

27.11.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Eintr. Braunschweig	1:1
27.11.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Verl	1:1
27.11.21 14:00 VfL Osnabrück	– SC Freiburg II	1:1
27.11.21 14:00 Würzburger Kickers	– SV Meppen	1:1
27.11.21 14:00 MSV Duisburg	– Waldhof Mannheim	1:1
27.11.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Hallescher FC	1:1
27.11.21 14:00 Türkgücü München	– FSV Zwickau	1:1
27.11.21 14:00 TSV Havelse	– TSV 1860 München	1:1
27.11.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– FC Viktoria Berlin	1:1
27.11.21 14:00 Bor. Dortmund II	– 1. FC Kaiserslautern	1:1

18. Spieltag, 03.12.2021 – 06.12.2021

04.12.21 14:00 Hallescher FC	– Würzburger Kickers	1:1
04.12.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Türkgücü München	1:1
04.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– SV Meppen	1:1
04.12.21 14:00 Waldhof Mannheim	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
04.12.21 14:00 FSV Zwickau	– 1. FC Saarbrücken	1:1
04.12.21 14:00 SC Verl	– Bor. Dortmund II	1:1
04.12.21 14:00 SC Freiburg II	– MSV Duisburg	1:1
04.12.21 14:00 VfL Osnabrück	– TSV Havelse	1:1
04.12.21 14:00 TSV 1860 München	– 1. FC Magdeburg	1:1
04.12.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FC Viktoria Köln	1:1

19. Spieltag, 10.12.2021 – 13.12.2021

11.12.21 14:00 MSV Duisburg	– SC Verl	1:1
11.12.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– Hallescher FC	1:1
11.12.21 14:00 Würzburger Kickers	– FSV Zwickau	1:1
11.12.21 14:00 TSV Havelse	– Waldhof Mannheim	1:1
11.12.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Eintr. Braunschweig	1:1
11.12.21 14:00 SV Meppen	– FC Viktoria Berlin	1:1
11.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– SC Freiburg II	1:1
11.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– TSV 1860 München	1:1
11.12.21 14:00 Türkgücü München	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
11.12.21 14:00 1. FC Magdeburg	– VfL Osnabrück	1:1

20. Spieltag, 17.12.2021 – 20.12.2021

18.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– TSV Havelse	1:1
18.12.21 14:00 Würzburger Kickers	– TSV 1860 München	1:1
18.12.21 14:00 MSV Duisburg	– VfL Osnabrück	1:1
18.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
18.12.21 14:00 SV Meppen	– Hallescher FC	1:1
18.12.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Waldhof Mannheim	1:1
18.12.21 14:00 Türkgücü München	– SC Verl	1:1
18.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– FSV Zwickau	1:1
18.12.21 14:00 FC Viktoria Köln	– FC Viktoria Berlin	1:1
18.12.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Freiburg II	1:1

21. Spieltag, 14.01.2022 – 17.01.2022

15.01.22 14:00 Hallescher FC	– Türkgücü München	1:1
15.01.22 14:00 VfL Osnabrück	– 1. FC Saarbrücken	1:1
15.01.22 14:00 FC Viktoria Berlin	– Eintr. Braunschweig	1:1
15.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
15.01.22 14:00 FSV Zwickau	– FC Viktoria Köln	1:1



31 STECKBRIEF RICHARD NEUDECKER

GEBURTSdatum

29.10.1996

GEBURTSORT

ALTÖTTING

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

SKORPION

GRÖSSE / GEWICHT

1,74 m / 72 kg

IM VEREIN SEIT

3. SEPTEMBER 2020

POSITION

MITTELFELD

BISHERIGE KLUBS

VVV VENLO, FC ST. PAULI, TSV 1860 MÜNCHEN, TSV AMPFING, SV WACKER BURGHAUSEN, TSV BUCHBACH

Saison	Liga	Verein	Sp.	Tore
14/15	Regionalliga Bayern	TSV 1860 München II	20	6
15/16	Regionalliga Bayern	TSV 1860 München II	5	3
15/16	DFB-Pokal	TSV 1860 München	2	0
15/16	2. Bundesliga	TSV 1860 München	6	0
16/17	Regionalliga Nord	FC St. Pauli II	16	5
16/17	2. Bundesliga	FC St. Pauli	8	0
17/18	Regionalliga Nord	FC St. Pauli II	4	0
17/18	2. Bundesliga	FC St. Pauli	20	4
18/19	DFB-Pokal	FC St. Pauli	1	1
18/19	2. Bundesliga	FC St. Pauli	16	2
19/20	Reserve Erediv.	VVV Venlo II	5	2
19/20	Eredivisie	VVV Venlo	16	0
20/21	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
20/21	3. Liga	TSV 1860 München	37	7
21/22	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
21/22	3. Liga	TSV 1860 München	5	1

„WIR SIND WIEDER AUF DER HÖHE!“

Der Saisonstart lief nicht wie erhofft. Richard Neudecker gibt sich eine Teilschuld. Doch nach dem Heimsieg über Viktoria Köln und dem Remis bei Eintracht Braunschweig stimmt die Richtung. Einen großen Anteil daran besitzt der Mittelfeldspieler, der zu alter Form zurückgefunden hat.

Zu Saisonbeginn lief es nicht rund. Trainer Michael Köllner attestierte Richard Neudecker sogar eine „Leistungsdelle“, das neue System schien nicht maßgeschneidert für den Wirbelwind im 1860-Mittelfeld. Er, der in der Vorsaison mit sieben Toren und acht Vorlagen eine tragenden Rolle im Löwen-Spiel eingenommen hatte, fand sich in der Heimpartie am 3. Spieltag gegen Türkgücü auf der Bank wieder, blieb ohne Einsatz. Doch der 24-Jährige ist keiner, der schmolzt und sich in eine Ecke verzieht. Richy ist ein Löwe durch und durch, der Zähne zeigt und kämpft.

Im nächsten Heimspiel gegen Viktoria Köln gelang ihm der Befreiungsschlag. Nach einem schnellen Gegenstoß in der 40. Minute trieb er den Ball durchs zentrale Mittelfeld, feuerte die Kugel aus 20 Metern mit links ab und traf zum 1:0 ins Kreuztuch. Mit dieser Führung im Rücken wurde es für das gesamte Team leichter. Am Ende stand ein 3:0 auf der Anzeigentafel. „Für Richy war’s wichtig, dass er sich selbst wieder rausgeholt hat“, kommentierte Trainer Michael Köllner danach und titulierte ihn als „Matchwinner“. Nicht nur wegen des Tores. Er hatte sich stark verbessert gezeigt, das Spiel an sich

gerissen und Impulse gesetzt. Ebenso in der darauffolgenden Partie in Braunschweig. Allein sein Zuckerpass auf Marcel Bär, den der Stürmer an die Latte hämmerte, hätte ein Tor verdient gehabt.

„Ich hab’ mich absolut nicht in einem Loch gesehen“, so Neudecker rückblickend. „Die gesamte Mannschaft hat nicht so performt. Natürlich lag das auch an mir. Aber in den letzten beiden Spielen haben wir gezeigt, dass wir wieder auf der Höhe sind.“ Dazu kam die Rückkehr zum alten 4-1-4-1-System. „Wir konnten die Formation aus dem letzten Jahr, sind darin eingespielt und tuen uns leichter.“ Trotzdem kann er die ganze Aufregung nicht nachvollziehen. „Wir haben von sechs Spielen nur eins verloren. Hätten wir in Braunschweig gewonnen, hätte jeder gesagt: Super Saisonstart!“

Zieht man den Pokal hinzu, gab es in neun Pflichtspielen nur eine Niederlage. Dabei haben die Löwen im Toto-Pokal bisher nicht mit der ersten Elf gespielt. Das könnte sich spätestens im Achtelfinale nächste Woche bei Wacker Burghausen ändern. Neudecker brennt auf das Duell. Für den Buchbacher ist es eine Rückkehr in die Heimat. „Ich

hab’ ganz selten in der Wacker-Arena gespielt. Das wird richtig geil, zumal es gegen meinen alten Kumpel Bachi (Anm.: Felix Bachschmid) geht, mit dem ich viel Zeit verbracht habe.“ Zur Unterstützung bei seinem Ex-Verein aus Kindertagen erwartet er seine Eltern, seinen Bruder Tobias „und viele Freunde“.

Apropos Tobias. Zusammen mit seinem zwei Jahre älteren Bruder und Daniel Häusler betreibt der Löwen-Profi das KICK & FUN Fußballcamp. Seine beiden Partner nehmen ihm viel Arbeit ab. „Ich habe eher den entspannteren Part in der Dreierkonstellation“, sagt Richy mit einem Grinsen. „Ich konzentriere mich auf Fußball und die beiden anderen kümmern sich um alles andere.“

Ohnehin liegt der Fokus jetzt auf den Löwen. Durch die guten Leistungen der Vorsaison habe man sich Respekt in der Liga erarbeitet, die Gegner würden vorsichtiger agieren und tiefer stehen. „Mein Ziel ist es, Einfluss zu nehmen, in wichtigen Spielen da zu sein und einen Riesenanteil daran zu haben, dass wir eine gute Saison spielen. Wir müssen versuchen, so viele Punkte wie möglich zu sammeln und uns permanent weiter zu entwickeln. Dann sind wir am Ende vorne dabei.“



YANNICK DEICHMANN





NUR BEI
MAGENTA
SPORT

MAGENTA SPORT

JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.

ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

Neues aus Giasing

POKAL-DUELL GEGEN SCHALKE.

Die Löwen treffen am Dienstag/Mittwoch, 26./27. Oktober 2021, in der 2. Runde des DFB-Pokals auf Schalke 04. Diese Paarung zog Kanu-Olympiasieger Ronald Rauhe in der ARD Sportschau..

„Ein tolles Los“, findet Löwen-Coach Michael Köllner, „da treffen zwei Traditionsvereine aufeinander.“ Die Paarung war sogar bereits ein DFB-Pokal-Endspiel: 1942 gewann der TSV 1860 München im Berliner Olympiastadion mit 2:0 gegen die favorisierten Knappen. Es war der erste von zwei Pokalsiegen der Sechziger. „Für die Fans ist es ebenso eine attraktive Partie wie für die Mannschaft. Wir hoffen, dass wir ein gutes Spiel abliefern können“, so Köllner, der sich Chancen gegen den Zweitligisten ausrechnet.

Beide Mannschaften standen sich bereits 50 Mal in Liga und Pokal gegenüber. 14 Mal gewannen die Löwen, 24 Mal die Königsblauen bei zwölf Unentschieden. Im DFB-Pokal ist es die siebte Auflage dieser Paarung.

Das letzte Aufeinandertreffen beider Klubs fand ebenfalls im DFB-Pokal statt. Im Achtelfinale der Spielzeit 2009/2010 verloren die Löwen am 28. Oktober 2009 vor 28.500 Zuschauern in der Allianz Arena mit 0:3. Die Tore für die Knappen erzielten Rafinha (40., Bild) und Benedikt Höwedes mit einem Doppelpack (48. und 81.).



Toto-Pokal

Bereits am Mittwoch, 8. September 2021 um 18.30 Uhr müssen die Löwen im Achtelfinale des Toto-Pokals in beim Regionaligisten SV Wacker Burghausen ran.

Nur noch 16 Mannschaften sind im Toto-Pokal verblieben. Neben dem TSV 1860 München sind auch noch die beiden anderen Drittligisten Würzburger Kickers und Türkgücü München im Rennen. Am 26. August 2021 fand um 16 Uhr die Auslosung des Achtelfinales statt. Da kein Kreissieger mehr übrig war, konnte sich niemand einen Wunsch-Gegner aussuchen. Die Löwen kamen daher, mit Türkgücü München und sechs anderen Vereinen in den Lostopf „Süd“. Die restlichen acht Vereine befanden sich im Topf „Nord“.

Sobald es nähere Informationen zu einer möglichen Live-Übertragung und zum Ticketverkauf für Burghausen gibt, werden wir dies veröffentlichen unter www.tsv1860.de.



Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

10. Spieltag, Mi., 01.09.2021, 17:45 Uhr
 TSV 1865 Dachau – 1860 München II --
 11. Spieltag, So., 05.09.2021, 14:00 Uhr
 1860 München II – Hankofen-Hailing --
 9. Spieltag, Mi., 08.09.2021, 18:60 Uhr
 1860 München II – VfB Hallbergmoos --
 12. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 16:00 Uhr
 TSV Kottern – 1860 München II --
 13. Spieltag, Mi., 15.09.2021, 19:00 Uhr
 1860 München II – FC Gundelfingen --
 14. Spieltag, Sa., 18.09.2021, 14:00 Uhr
 SV Pullach – 1860 München II --
 15. Spieltag Sa./So., 25./26.09.2021
 1860 München II spielfrei

TABELLE

1. SpVgg Hankofen-Hailing	8	6	1	1	17:7	19
2. TSV 1882 Landsberg	9	4	4	1	19:8	16
3. Türkspor Augsburg 1972	9	5	1	3	21:11	16
4. SV Kirchanschöring	7	4	3	0	11:5	15
5. FC Deisenhofen	9	4	2	3	13:11	14
6. SV Pullach	9	4	1	4	17:16	13
7. FC Ismaning	8	3	4	1	9:7	13
8. FC Ingolstadt 04 II	9	3	4	2	12:11	13
9. SV Donauauf	9	3	3	3	18:15	12
10. TSV 1860 München II	8	3	3	2	10:6	12
11. FC 1920 Gundelfingen	9	3	3	3	12:14	12
12. TSV 1880 Wasserburg	8	3	2	3	13:13	11
13. SSV Jahn Regensburg II	8	3	2	3	9:9	11
14. TSV 1865 Dachau	8	2	3	3	9:14	9
15. TSV Schwaben Augsburg	8	2	2	4	9:16	8
16. TSV Schwabmünchen	9	2	1	6	6:15	7
17. TSV 1874 Kottern	8	1	3	4	9:15	6
18. VfB Hallbergmoos	7	1	1	5	6:20	4
19. VRG Garching	8	0	3	5	6:13	3

Präsentiert von



U19 Bayernliga Süd

1. Spieltag, Sa., 04.09.2021, 17:00 Uhr
 FV Illertissen – 1860 München --
 2. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 16:00 Uhr
 1860 München – Planegg-Krailling --
 3. Spieltag, Sa., 18.09.2021, 16:00 Uhr
 SV Wacker Burgh. – 1860 München --
 4. Spieltag, Sa., 25.09.2021, 16:00 Uhr
 1860 München – Schalding-Heining --
 5. Spieltag, So., 03.10.2021, 15:00 Uhr
 FC Memmingen – 1860 München --
 6. Spieltag, Sa., 09.10.2021, 16:00 Uhr
 1860 München – 1860 Rosenheim --
 7. Spieltag, So., 17.10.2021, 13:00 Uhr
 FC Deisenhofen – 1860 München --
 8. Spieltag, So., 24.10.2021
 1860 München spielfrei
 9. Spieltag, Sa., 30.10.2021, 16:00 Uhr
 1860 München – GW Deggendorf --

TABELLE

1. TSV 1860 München	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Deisenhofen	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Memmingen	0	0	0	0	0:0	0
1. FV Illertissen	0	0	0	0	0:0	0
1. SV Planegg-Krailling	0	0	0	0	0:0	0
1. SV Schalding-Heining	0	0	0	0	0:0	0
1. SV Wacker Burghausen	0	0	0	0	0:0	0
1. SpVgg GW Deggendorf	0	0	0	0	0:0	0
1. TSV 1860 Rosenheim	0	0	0	0	0:0	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

U17 Bundesliga

3. Spieltag, Sa., 28.08.2021
 spielfrei 1860 München
 4. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 11:00 Uhr
 1860 München – TSG Hoffenheim --
 5. Spieltag, Sa., 18.09.2021, 11:00 Uhr
 Karlsruher SC – 1860 München --
 6. Spieltag, So., 26.09.2021, 11:00 Uhr
 1860 München – Wehen Wiesbaden --
 7. Spieltag, So., 03.10.2021, 11:00 Uhr
 SV Elversberg – 1860 München --
 8. Spieltag, So., 10.10.2021, 14:00 Uhr
 1860 München – VfB Stuttgart --

TABELLE

1. FSV Mainz 05	3	2	1	0	11:2	7
2. VfB Stuttgart	3	2	1	0	10:3	7
3. Eintracht Frankfurt	2	2	0	0	7:0	6
4. SC Freiburg	3	2	0	1	8:3	6
5. TSG 1899 Hoffenheim	3	2	0	1	12:8	6
6. SpVgg Unterhaching	2	2	0	0	6:3	6
7. FSV Frankfurt	2	2	0	0	4:1	6
8. TSV 1860 München	2	1	1	0	5:4	4
9. 1. FC Kaiserslautern	3	1	0	2	7:5	3
10. Karlsruher SC	2	1	0	1	3:2	3
11. Stuttgarter Kickers	2	1	0	1	4:4	3
12. FC Augsburg	3	1	0	2	5:8	3
13. SV Wehen Wiesbaden	3	1	0	2	3:6	3
14. SV Darmstadt 98	3	1	0	2	4:8	3
15. SV Elversberg	3	1	0	2	3:9	3
16. SpVgg Greuther Fürth	2	0	1	1	3:4	1
17. FC Ingolstadt 04	2	0	1	1	1:5	1
18. 1. FC Heidenheim 1846	2	0	1	1	4:10	1
19. FC Bayern München	0	0	0	0	0:0	0
20. 1. FC Nürnberg	2	0	0	2	4:6	0
21. SSV Reutlingen 1905	3	0	0	3	1:14	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Daniel Wein (Trainingsrückstand)
 Marius Willsch (Schambeinentzündung)
 Semi Belkahia (Trainingsrückstand)



Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtsparkasse München.



 **Stadtsparkasse
München**

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

U19: DAS ZIEL IST DER AUFSTIEG!

Nach einer langen Vorbereitung, die bereits Ende Juni begann, startet die U19 unter Trainer Jonas Schittenhelm in der A-Junioren-Bayernliga am Samstag, 4. September 2021, beim FV Illertissen in die Saison. Das Ziel ist klar definiert: Aufstieg in die U19-Bundesliga.

Mit der Vorbereitung ist Trainer Jonas Schittenhelm „generell“ zufrieden. Ein gutes Trainingslager in Viechtach, ordentliche Ergebnisse in den Testspielen, zum Teil gegen Bundesligisten. So wurde der FC Ingolstadt 5:2 geschlagen, der FC Augsburg 4:0, Heidenheim 3:0, Union Berlin 2:1. Niederlagen gab es gegen den 1. FC Nürnberg (0:2), die SpVgg Greuther Fürth (2:5) und RB Salzburg (1:4). „Die Testspiele haben gezeigt, dass wir gut mitspielen und jeden schlagen können“, so Schittenhelm. „Alle haben in der Vorbereitung angeschoben und Gas gegeben.“

dieses Jahr aufsteigen!“ Das Potential sei zweifelsfrei vorhanden. Schittenhelm kennt die Spieler aus seiner Zeit als U15- und U17-Trainer. Mit Lorenz Knöferl, Milos Covic, Maxim Gresler und Nathan Wicht haben vier bereits einen Profivertrag. Auch Leandro Morgalla stand zuletzt im Drittliga-Kader, Julian Bell, Mansour Ouro-Tagba (Bild) und Marius Wörl kamen im Toto-Pokal zum Einsatz. „Deshalb stehen wir in enger Absprache mit Michael Köllner, Günther Gorenzel und Manfred Paula“, erzählt Schittenhelm.

Dabei geht es auch darum, für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. „Wir wollen von An-

fang an oben stehen, weil man nie weiß, was Corona bringt!“ Wenn alles normal läuft, qualifizieren sich die ersten Vier der Nord- und Süd-Gruppe für die Meisterrunde, spielen den Aufsteiger aus. Der Rest spielt ein Abstiegsrunde. Vorausgesetzt, die Pandemie macht keinen Strich durch die Rechnung!

fang an oben stehen, weil man nie weiß, was Corona bringt!“ Wenn alles normal läuft, qualifizieren sich die ersten Vier der Nord- und Süd-Gruppe für die Meisterrunde, spielen den Aufsteiger aus. Der Rest spielt ein Abstiegsrunde. Vorausgesetzt, die Pandemie macht keinen Strich durch die Rechnung!

U21: Spielabsage

Kurzfristig musste das Heimspiel der Löwen-U21 in der Bayernliga Süd am Sonntag, 29. August 2021, gegen den VfB Halbergmoos abgesagt werden.

Die U21 freute sich nach acht Spielen in vier Wochen auf ein normales Spielwochenende. Dass die Pause dann länger wurde als gedacht, lag an einem Corona-Fall beim Gegner Halbergmoos. Der Ausfall beschert den kleinen Löwen eine zusätzliche Englische Woche. Die Partie findet nun am Mittwoch, 8. September 2021 um 18.60 Uhr statt. Gespielt wird dann wieder auf Platz 5 auf dem Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114.



U19 Saison 2021/2022



Hinten von links: Mansour Ouro-Tagba, Colin Beutel, Tim Kloss, Michael Glück, Damjan Dordan, Daniel Winkler, Marko Zivanovic, Lukas Friedrich, Anton Cindric, Julian Bell. **Mitte von links:** Physiotherapeut Daniel Pluta, Cheftrainer Jonas Schittenhelm, Co-Trainer Christian Kappler, Co-Trainer Florian Ziegler, Felix Häckl, Moritz Bangarter, Yannik Seils, Philipp Zech, Vito Kreuzpaintner, Reha- und Athletiktrainer Simon Eglseder, Zeugwart Markus Burger, Zeugwart Andreas Hermann. **Vorne von links:** Devin Sür, Philip Kuhn, Marius Wörl, Felix Ahrendt, Maximilian Rothdauscher, Muck Riedmüller, Moritz Rem, Teo Marosevic, Raphael Wach. **Auf dem Bild fehlen:** Dominik Auerhammer, Leandro Morgalla, Torwarttrainer Marc Lamberger.

Name	Geburtsdatum	Position	Nation	Größe	Gew.	im Klub seit	letzter Verein
Felix Arendt	27.01.2004	Tor		1,83 m	71 kg	01.07.2014	FV Wallau
Dominik Auerhammer	12.06.2003	Abwehr		1,82 m	80 kg	01.01.2020	FC Bayern München
Moritz Bangarter	03.12.2004	Mittelfeld		1,84 m	68 kg	01.01.2015	TSV Trudering
Julian Bell	10.01.2003	Abwehr		1,83 m	72 kg	01.07.2014	TSV 1860 Rosenheim
Colin Beutel	04.11.2003	Abwehr		1,88 m	74 kg	01.11.2014	SC Wörthsee
Anton Cindric	18.01.2004	Angriff		1,82 m	78 kg	01.07.2016	Markt Schwabener Au
Damjan Dordan	11.01.2003	Mittelfeld		1,90 m	80 kg	01.07.2012	FC Wacker München
Lukas Friedrich	03.10.2004	Abwehr		1,86 m	74 kg	01.07.2018	SC Fürstenfeldbruck
Michael Glück	13.06.2003	Abwehr		1,89 m	79 kg	01.07.2018	Wacker Burghausen
Felix Häckl	22.10.2004	Angriff		1,84 m	77 kg	01.07.2020	Wacker Burghausen
Tim Kloss	05.06.2004	Mittelfeld		1,88 m	73 kg	01.07.2017	FC Bayern München
Vito Kreuzpaintner	17.06.2003	Abwehr		1,81 m	76 kg	01.07.2011	SV Untermenzing
Philip Kuhn	07.09.2003	Angriff		1,74 m	69 kg	01.07.2018	TSV Milbertshofen
Teo Marosevic	19.09.2004	Abwehr		1,78 m	65 kg	01.07.2016	SC Fürstenfeldbruck
Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	75 kg	01.11.2014	SpVgg Unterhaching
Mansour Ouro-Tagba	17.12.2004	Angriff		1,89 m	80 kg	01.07.2011	SV Olympiadorf
Moritz Rem	01.03.2004	Abwehr		1,79 m	65 kg	01.07.2020	SpVgg GW Deggendorf
Muck Riedmüller	16.02.2004	Tor		1,88 m	80 kg	01.07.2017	JFG Wolfratshausen
Max. Rothdauscher	05.12.2003	Tor		1,86 m	82 kg	01.07.2012	FT Gern
Yannik Seils	17.09.2004	Abwehr		1,81 m	72 kg	01.07.2020	Wacker Burghausen
Devin Sür	29.05.2004	Angriff		1,79 m	68 kg	01.07.2020	FC Astoria Walldorf
Raphael Wach	14.08.2003	Mittelfeld		1,82 m	72 kg	01.07.2018	SV Planegg
Daniel Winkler	09.01.2003	Abwehr		1,89 m	76 kg	01.07.2015	SC Unterpfaffenhofen
Marius Wörl	05.04.2004	Mittelfeld		1,78 m	66 kg	01.07.2018	FC Bayern München
Philipp Zech	05.07.2003	Abwehr		1,80 m	65 kg	01.07.2012	TSV Grafing
Marko Zivanovic	28.06.2003	Angriff		1,90 m	81 kg	01.11.2019	Roter Stern Belgrad

PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner



PremiumPartner



Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.
Und natürlich für alle, die einen
guten Markenauftritt haben wollen.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing

marcon.de



marcon.
die Werbeagentur

Offizieller LöwenPartner

PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



Sporternährung
Xenofit[®]
 Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



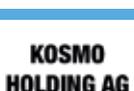
Xenofit

Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
 offizieller Mineralstoff- und
 Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de

drink it...
 feel it...
Xenofit[®]
www.xenofit.de

SECHZGER *Alm*



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGVM Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Löwen-Legenden

Alois Pledl: Der einarmige Löwe.

Alois Pledl hatte ein markantes Handicap, an dem man ihn sofort erkannte: Er hatte nur einen Arm, aber wer geglaubt hätte, das hätte ihn beim Spielen gestört, täuschte sich gewaltig. Im Gegenteil: Zig Gegenspieler konnten ein bitteres Lied singen, wenn das Gespräch auf den einarmigen „Alisi“ kam. Der wusste nämlich seinen Stumpf beim Duell Mann gegen Mann immer recht geschickt und für den jeweiligen Konkurrenten recht schmerzhaft einzusetzen. Ein kurzer Stoß gegen die Brust oder auf die Schulter – für den Schiedsrichter immer schwer zu erkennen – und Pledl hatte sich durchgesetzt.

Zu internationalen Ehren kam der Läufer aus der Endspielmannschaft von 1931 allerdings nie. Denn die damalige Nazi-Regierung wollte keinen „Krüppel“ in der Nationalelf sehen, und somit blieb dem Alois die eigentlich verdiente Länderspiel-Karriere verwehrt. Über ein Jahrzehnt war er

aus dem Löwen-Team nicht wegzudenken als hervorragender Techniker und Ballverteiler, der links wie rechts passen und schießen konnte. Trotz seines fehlenden Armes fuhr er sogar Motorrad. Um keine Schwierigkeiten mit dem Gleichgewicht zu bekommen, hatte Pledl immer einen Beiwagen seitlich angekoppelt ...

Gestorben ist Alois Pledl, wie er es sich vielleicht immer

gewünscht hatte. Auf dem Fußballplatz. An einem heißen Sommertag 1975 kickte der über 70-Jährige zusammen mit einigen Spezl'n aus der AH auf dem Fünfer-Platz des Trainingsgeländes an der Grünwalder Straße, als er plötzlich zusammenbrach. Heinz Lucas und die damaligen Spieler, die nebenan trainierten, rannten sofort entsetzt rüber zu Pledl, aber jede Hilfe kam zu spät. Der herbeigerufene Arzt konnte nur noch den Tod feststellen.



Alte Liebe rostet nicht.



DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



Auswärts, Oida

HALLESCHER FC

Sonntag, 12. September 2021, 13 Uhr

Gründung: 26.01.1966
Mitglieder: 2.268 (30.03.2021)
Klubfarben: Rot-Weiß
Anschrift: Merseburger Straße 97
 06112 Halle (Saale)
Telefon: (03 45) 27 95 55 20
Internet: www.hallescherfc.de
Spielstätte: LEUNA-CHEMIE-STADION
 (15.057 Plätze, davon 6.207 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

Zu diesem Spiel ist ein separater Gästeparkplatz eingerichtet. Ausschilderung als P5. Bitte nutzt unbedingt diesen Parkplatz. Er befindet sich am Südstadtring zwischen den Stadtteilen Südstadt und Wörmlitz. Adresse fürs Navi: Südstadtring/ Mannheimer Straße, 06128 Halle (Saale). Zwischen Gästeparkplatz und Stadion erfolgt vor und nach dem Spiel ein Shuttle-Service. Er ist kostenlos. Im Bus besteht Maskenpflicht.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de



Hesselberglöwen feiern Elfmeterkiller.

Der Löwen-Fanclub Hesselberg mit Sitz in Langfurth bleibt auch in Corona-Zeiten mit reduzierter Zuschauerzahl aktiv.

Über Klaus Schülein aus Was-sertrüdingen erhielt man zwei Karten für das Erstrunden-Spiel des DFB-Pokals im Grünwalder Stadion gegen Zweitligist SV Darmstadt 98. Der Pokalkrimi mit Verlängerung und Elfmeterschießen endete dank treffsicherer Schützen und vor allem dank Torhüter Marco Hiller, der

gleich den ersten Strafstoß parierte, mit dem Einzug in die 2. Runde. Dort wird Ende Oktober der FC Schalke 04 zu Gast sein.

Nicht nur die Hesselberglöwen, sondern die gesamte Fangemeinde des TSV 1860 hofft dann auf eine weitere Überraschung gegen den namhaften Gegner. Im Bild Elfmeterkiller Marco Hiller mit Vizepräsident Fritz Zinnecker vom mittelfränkischen Löwen-Fanclub.



Italienische Espresso-Maschinen Tradition ab sofort in der Bayerischen Sechzgeralm!



Wir suchen
Servicetechniker
(m/w/d)

ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des TSV 1860 München.



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de





TEAMHISTORIE

Saison 1985/86



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Klaus Seidel, Anton Schmidkunz, Andreas Peukert, Michael Frühbeis, Kurt Eigl. Mitte: Betreuer Hugo Hackl, Masseur Binder, Detlef Bruckhoff, Helmut Schmitz, Georg Heinle, Hans-Werner Grünwald, Andreas Löbmann, Udo Horsmann, Miroslav Gerhart, Trainer Wenzel Halama. Vorne (v. li.): Reiner Leitl, Joachim Goldstein, Jaroslav Netolicka, Christian Mock, Thomas Frick, Günter Brunner, Jürgen Korus.

Gleich 13 Spieler hatten den Verein verlassen, zwölf Neue kamen hinzu, darunter die drei Tschechen Zdenek Prokes, Miroslav Gerhart und Jaroslav Netolicka, die Trainer Wenzel Halama aus seiner Heimat nach München gelotst hatte. Mit viel Glück schafften die Löwen in der Bayernliga-Saison 1985/1986 als Zweiter den Sprung in die Aufstiegsrunde, weil Überraschungsmeister SpVgg Landshut keine Lizenz beantragt hatte. Dort blieb das Team ohne Sieg, verpasste erneut den Aufstieg in die 2. Bundesliga.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany

Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler



Einfach, Schnell und Sicher
www.getinsign.de



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW

UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

oder



Einfach
QR-Code
scannen

* nur solange der Vorrat reicht